

GL 110

Kurvengetriebe



Beschreibung

■ Demonstration und Messung der Erhebungskurven bei Kurvengetrieben

Kurvengetriebe gehören zu den ungleichmäßig übersetzenden Getrieben, mit deren Hilfe gleichmäßig umlaufende Antriebsbewegungen in ungleichmäßige Abtriebsbewegungen mit oder ohne Rast umgesetzt werden. Generell bestehen Kurvengetriebe aus Kurvengliedern, Eingriffsgliedern und dem Gestell. Der gewünschte Bewegungsverlauf wird durch die Geometrie der Kurvenglieder festgelegt und durch Abtasten einer Kontur oder eines Profils am sogenannten Eingriffsglied erzeugt.

Mit GL 110 wird die Funktion eines Kurvengetriebes anschaulich demonstriert. Kurvenglieder mit unterschiedlichen Nockenformen stehen zur Verfügung. Als Eingriffsglied kann wahlweise ein Rollenstößel, Flachstößel oder Schleppebel verwendet werden. Über die Wegmessung wird der Hub bestimmt. Eine Winkelskala zeigt den zugehörigen Drehwinkel an.

Lerninhalte / Übungen

- Erhebungskurven an Kurvengetrieben
- Kurvenglieder in Nockenform mit unterschiedlichen Geometrien
 - ▶ Kreisbogen-, Tangenten-, Hohlnocken, unsymmetrischer Nocken
 - ▶ wahlweise mit Rollenstößel, Flachstößel oder Schleppebel als Eingriffsglied

Spezifikation

- [1] Funktion von Kurvengetrieben
- [2] 4 unterschiedliche Kurvenglieder in Nockenform: Kreisbogen-, Tangenten-, Hohlnocken, unsymmetrischer Nocken
- [3] 3 unterschiedliche Eingriffsglieder: Rollenstößel, Flachstößel und Schleppebel
- [4] Kurvenglied und Eingriffsglied ohne Werkzeug auswechselbar
- [5] Messuhr zur Bestimmung des Hubs
- [6] Winkelskala zur Bestimmung des Drehwinkels

Technische Daten

Winkelskala

- 0...360°
- Teilung: 1°

Messuhr für den Hub

- 0...30mm
- Teilung: 0,01mm

LxBxH: 160x160x300mm

Gewicht: ca. 7kg

Lieferumfang

- 1 Versuchsgesetz
- 4 Kurvenglieder in Nockenform
- 3 Eingriffsglieder
- 1 Messuhr
- 1 Satz didaktisches Begleitmaterial

GL 110

Kurvengetriebe

Optionales Zubehör

WP 300.09 Laborwagen